

Presseinformation der Hilpert GmbH & Co. KG

Hilpert-Spa im Hotel Molitors Mühle

Romantik in zauberhafter Seenlandschaft

Eisenschmitt-Eichelhütte/Fulda, 3. April 2009. Im idyllischen Salmtal in der Südeifel erwartet das Hotel Molitors Mühle anspruchsvolle Gäste mit Sinn für Romantik. Ein Spa von Hilpert verwöhnt Entspannungssuchende in malerischem Ambiente. Mit phantasievoller Gestaltung unterstreicht die Anlage die verträumte Eleganz des Hauses.

Das familiengeführte Hotel mit 45 Zimmern ist eine ehemalige Mühle, umgeben von fünf Seen. Individualisten, die Ruhe, Natur und sportliche Unternehmungen lieben, kommen gerne in das einsame Tal. Aufgrund der großen Nachfrage errichtete die Familie Molitor einen Anbau als Bettenhaus, ganz im Stil des bestehenden altherwürdigen Objekts. In dessen Erdgeschoss erstreckt sich eine großzügige Beauty- und Wellnesslandschaft auf einer Fläche von rund 700 Quadratmetern.

Sowohl Hotelgäste als auch Besucher aus der Region nehmen das umfangreiche Angebot gerne wahr: Schwimmbad, Dampfbad, Bio-Heusauna, Finnische Pfahlsauna im Badesee, Tecaldarium®, Wärmebank mit Fußbad, Duschgrotte und Ruheraum mit Wasserbetten umfasst die Anlage.

Sie wird ergänzt durch einen Behandlungsbereich mit märchenhafter Ausstattung: Mehrere Kosmetik- und Massageräume sowie ein luxuriöses Traumbad verführen mit ideenreichen Programmen. Eine orientalische Oase der Entspannung mit Diwan krönt das Spa. Rhassoulbad, Ayurveda- und Seifenbürstenmassage sowie Hydrotherapiebad bietet der separat zugängliche Bereich.

Durchdachte Konzeption

Thermenspezialist Hilpert plante das Spa und passte es in die Architektur ein. Die Vorgaben durch den bestehenden Altbau waren dabei ebenso zu berücksichtigen, wie die Chancen, die die reizvolle Seenlandschaft bietet. Zielgruppengerecht sind die Zugänge konzipiert: Ein Außenzugang öffnet die Anlage für Besucher aus der Region. Hotelgäste können das Spa bequem im Bademantel erreichen

Therme und Behandlungsbereich bilden die beiden Schwerpunkte der Anlage. Jeder Bereich für sich funktioniert auch eigenständig. Dabei sind Räume und Kabinen um ein Forum herum gruppiert. Das erleichtert die Orientierung und lässt auf einen Blick erkennen, welches Angebot dem Gast zur Verfügung steht.

Komfort und Individualität

Mit verträumt-romantischer Anmutung verzaubert die Therme ihre Badegäste. Ganz individuell ist die Anlage ausgestaltet. Handgeformte Keramik aus der Fuldaer Manufaktur Hilpert eröffnete dabei große Spielräume. Zudem bietet sie ein Höchstmaß an Komfort: wohlige Wärme in körpergerecht geformten Sitzflächen lädt zum Ruhen auf der Wärmebank im runden Forum ein. Zwei vorgelagerte Fußbecken mit warm-kalten Wechselbädern bereiten auf den Saunagang vor. In der Mitte unterhält ein keramischer Brunnen das Auge.

Von hier aus erschließen sich das Dampfbad, die rustikale Biosauna mit Heukrippe, ein Tecaldarium®, die Duschgrotte mit Felswänden und der Ruheraum. Ein warmes Rot kennzeichnet die bequemen, ergonomisch geformten Sitze im Dampfbad und im Tecaldarium®. Großformatige Keramik bekleidet die Flächen und sorgt - dank des geringen

Fugenanteils – für besonders hohe Reinigungsfreundlichkeit. Zusätzlichen Komfort und Hygiene gewährleistet im Dampfbad die raffiniert gewölbte Decke. An ihrer glatten Oberfläche läuft das Kondenswasser sauber zur Wand hin ab, ohne in Ecken haften zu bleiben oder auf den Körper des Badegastes zu tropfen.

Luxus aus 1001 Nacht

Zum Eintauchen in ein Märchen aus 1001 Nacht lädt die Entspannungsoase im Behandlungsbereich ein. Ein Diwan prägt das Forum, von dem aus der Badegast das Rhassoul, den exotischen Massagenraum und das Hydrotherapiebad erreicht. Handgeformte Keramik schmückt die phantasievoll dekorierten Räume aus. Sie bekleidet außerdem die massiven Raumelemente und den multifunktionalen Massagetisch „Lithos“ von Hilpert, der von der Seifenschaummassage bis zu Ayurveda-Behandlungen ein breites Spektrum kosmetischer und therapeutischer Anwendungen erlaubt.

Fuldaer Keramik formt auch die ergonomischen Sitze im Rhassoulbad. Hier kommt es ganz besonders auf Hygiene und Reinigungsfreundlichkeit an. Denn das Rhassoulbad basiert auf der Anwendung von marokkanischer Tonerde, mit der der ganze Körper eingerieben wird. Während der Badende auf beheizten Körperformsitzen im Dampfbad entspannt, weicht die Tonerde auf, wird erneut einmassiert und nach nochmaligem Einwirken schließlich unter der Dusche abgebraust.

Zwischen Wärmebädern und diesen wohltuenden Anwendungen lockt der Besuch des Ruheraums oder der Seenlandschaft mit Außensauna. Eine Tür führt vom Spa direkt ins Freie. Die frische Luft steigert die regenerierende Wirkung des Thermengenusses. Der Anblick unberührter Natur schafft Balance zwischen Körper und Seele.

626 Wörter

ABDRUCK FREI – BELEGEXEMPLAR ERBETEN

Als Keramikmanufaktur mit einer mehr als fünfzigjährigen Tradition bietet die Hilpert GmbH & Co. KG ein umfangreiches Sortiment handgefertigter Formteile für vielfältige Anwendungen. Neben Kaminen und Kachelöfen sind es heute vor allem Thermen und Bäder, in denen die formenreiche Keramik gefragt ist. Daher zählt außer der Herstellung der Keramik für Dampfbäder, Wärmeräume und Traumbäder insbesondere deren Konzeption und Ausführung zum Leistungsumfang.

Private, öffentliche und gewerbliche Bauherren im In- und Ausland schätzen die ideenreichen Konzepte, das handwerkliche Know-how und die Innovationskraft des mittelständischen Unternehmens. Eine Reihe namhafter Projekte wie die Wellnessbereiche und Thermen im Kongress- und Kulturzentrum Fulda, im Elysee Hotel Hamburg, im Resorthotel am Obersalzberg in Berchtesgaden oder in der Tiroltherme Aqua Dome in Längenfeld sowie zahlreiche Thermenanlagen für Drei-, Vier- und Fünf-Sterne-Hotels und Privathäuser belegen dessen Kompetenz. Die Hilpert GmbH & Co. KG ist Mitglied von HUFLAND e.V.

Informationen unter:

Hilpert GmbH & Co. KG, Nobelstraße 4, 36041 Fulda,
Tel. 0661/92808-0, Fax 0661/92808-70, E-Mail: info@hilpert-fulda.de, www.hilpert-fulda.de.
Hotel Molitors Mühle, 54533 Eisenschmitt–Eichelhütte, Tel. +49 (0) 6567-9660,
Fax +49 (0) 6567-966100, E-Mail: Hotel-Molitors-Muehle@t-online.de, www.molitor.com.
Pressekontakt: inPublic Unternehmenskommunikation, Annette Mülitze, Schillerstraße 43,
35428 Langgöns, Tel. 06403/776454, Fax 06403/776455, E-Mail: info@inpublic.de.



Eine Wärmebank mit Fußbecken lädt im Forum der Therme zum Entspannen ein.



Durchdachte Details sorgen für hohen Komfort und Hygiene im Dampfbad.



Ergonomisch geformte Sitzflächen erwarten den Badegast im Tecaldarium®.



Rustikal wirkt die Biosauna mit Heukrippe.



Prickelndes Duschvergnügen bietet die Felsengrotte.



Das Traumbad verführt Romantiker.



Ein Diwan ziert das Forum im Behandlungsbereich.



Der multifunktionale Massagetisch „Lithos“ ermöglicht vielfältige Behandlungsangebote.



Ergonomische Sessel aus Keramik sorgen für hohen Komfort im Rhassoulbad.



Mit handgeformter Keramik ausgestattet, wurde auch der Raum für Hydrotherapie zum Unikat.